

Protokoll des Plenums vom 25.01.2018

Redeleitung: Ökologie Linus

Beginn um 17:15 Uhr

Protokollführung: PolBi/Nastja (Eltern)

Ende um

Anwesend:

Vorsitz	Philipp Seidel, Dominik Hosefelder, Markus Halbrock
Finanzen	Dominik Hosefelder
Hochschulpolitik	Markus Halbrock, Sebastian Bauer, Alexander Puderbach
Politische Bildung	Nicolas Kaiser, Robert Herr
Presse	Stephan Weißbach, Paul Hansen
Ökologie	Anna Schade, Linus Junginger, Livia Köppl
Soziales	Marius Esslinger, Marcel Kawohl
Verkehr	Dominik Németh
Kultur	Sebastian Kindl, Nina Winands, Linda Schäfer
StuWerk	Linus Junginger (kommissarisch)
Fachschaftenreferat	Antonia Höllmüller,
AlleFrauen	
Ausländer_innen	
Behinderte und chronisch Kranke:	
Eltern	Anastasia Blüm, Rola Bani-Salameh
Schwule	Markus Braun, Marcel Lehmann, Ulrich Mai
Mitarbeiter_innen des ASTA	Hildegard Mohr, JP Matriciani

Gäste (Name und Organisation):

Tagesordnung

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung.....	2
TOP 3 – Anträge von Gästen	2
TOP 4 – Mitteilungen des ASTA und Fragen an diesen.....	3
TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des ASTA und Fragen an diese.....	3
TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit	3
TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle	3
TOP 8 – Soziales nicht öffentlich	4

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung

**Rola beantragt die Verschiebung des TOP15 auf TOP8
(Nein 0 / Ja 7 / Enthaltung 3)**

→ angenommen

Die geänderte TO wird einstimmig angenommen

TOP 3 – Anträge von Gästen

HSG Greenpeace möchte 40 DIN A3 Plakate + AStA Aufkleber und die Verteilung dieser für die Veranstaltung „Naturwunder Erde“ beantragen.

Öko übernimmt

(Nein 0 / Ja alle / Enthaltung 0) → einstimmig angenommen

Musenkus möchte 50 A3 Plakate, 2000 A6 Flyer, sowie die Verteilung dieser für die Veranstaltung „Nikolaus Impro-Show“ beantragen (Gesamtkosten i.H.v. 65,22 €).

Kultur übernimmt

(Nein 2/ Ja 13/ Enthaltung 0) → angenommen

HSG Convivium Musicum Mainz möchte 200 A3 Plakate für 59,71 €, 1000 A6 Flyer für 57,89 €, sowie die Verteilung dieser, und die Kosten für den Schließdienst i.H.v. 30 € (Gesamtkosten i.H.v. 147,60 €) beantragen.

Presse übernimmt

Nastja stellt den Änderungsantrag:

Die Druckkosten sollen auf 70€ begrenzt werden.

(Nein 0 / Ja rest / Enthaltung 11) → einmütig angenommen

Geänderter Antrag:

HSG Convivium Musicum Mainz möchte 200 A3 Plakate, 1000 A6 Flyer i.H.v. bis zu 70 €, sowie die Verteilung dieser, und die Kosten für den Schließdienst i.H.v. 30 € (Gesamtkosten i.H.v. 100€) beantragen.

(Nein 0/ Ja rest / Enthaltung 2) → einmütig angenommen

Verein der chinesischen Studierenden und Wissenschaftler in Mainz e.v. (HSG) möchte die Gebäudehaftpflichtversicherung für die Veranstaltung „chinesisches Frühlingsfest 2018 am 10.02.2018) beantragen.

Presse übernimmt

(Nein 0 / Ja alle/ Enthaltung 0) → einstimmig angenommen

TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen

Anna erinnert daran, dass noch AStA Hoodies im Öko Büro liegen und können gerne abgeholt werden.

Markus berichtet von der Wahl zur LAK Koordination. Uni Mainz hat sie nicht erhalten sondern Luca Wagner und Fabrice Stroh.

Marcel fragt wegen neuen Kellerschlüssel

GO Antrag auf Herstellung der Nichtöffentlichkeit von Dominik N.

(siehe NÖ-Protokollbuch)

TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese

keine

TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit

Nächste Woche Dienstag 30.1.18 ist Tag der offenen Türen. Der ASTA hat einen Stand im Audimax

TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle

Genehmigung des Protokolls vom 11.1.18

(Nein 0 / Ja rest/ Enthaltung 10) → einmütig angenommen

Genehmigung des Protokolls vom 18.1.18

(Nein 0 / Ja rest/ Enthaltung 10) → einmütig angenommen

TOP 8 – Zaubershow auf der Fastnachtsdisco

Rola beantragt 392,70 € für einen Zauberer auf der Aurel Fastnachtsdisco.

(Nein 0 / Ja rest/ Enthaltung 3) → einmütig angenommen

TOP 9 – Soziales nicht öffentlich

(siehe Protokollbuch)

GO-Antrag auf Vorziehung des TOP'S 15 auf neuen TOP 10

Es gibt eine Gegenrede

(Nein 0 / Ja rest/ Enthaltung 2) → einmütig angenommen

TOP 10 – Staatstheatervertrag (Finanzen) – nicht öffentlich

TOP 11 – Umfrage Staatstheater (Vorstand)

Dominik beantragt, dass der Vorstand damit beauftragt wird, mit dem ZQ eine Umfrage über die Nutzung der Studierendenflatrate zu erstellen mit folgenden Fragen:

1. Kennst du das Angebot der Flatrate?
2. Nutzt du das Angebot der Flatrate? Wenn ja, wie häufig?
3. Nutzt du andere Angebote des Staatstheaters außerhalb der Flatrate?
4. Bist du mit dem Angebot der Flatrate zufrieden? Was sind positive Faktoren, was negative? Faktoren: Verfügbarkeit, Kosten-Nutzen-Verhältnis, Angebotsvielfalt, Qualität
5. Bist du mit den anderen Angeboten außerhalb der Flatrate zufrieden? Was sind positive Faktoren, was negative? Faktoren: Verfügbarkeit, Kosten-Nutzen-Verhältnis, Angebotsvielfalt, Qualität
6. Wie oft hast Du schon keine Karte mehr bekommen?
7. Statistische Angaben: Studiengang, Alter, Semesterzahl
8. Kommentar (Freitext)

Vorbehaltlich redaktioneller Änderungen.

(Nein /Ja /Enthaltungen) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

TOP 12 – „Was ist es dir wert?“ (Vorstand)

Kein Antrag. Klassenkasse soll im Theater stehen bleiben.

TOP 13 – Vergabeordnung (Soziales)

Marius beantragt die Annahme der neuen Vergabeordnung, vorbehaltlich redaktioneller Änderungen. Zusatz zu Paragraph 18, Absatz 1: Die Finanzreferentin ist stimmberechtigtes Mitglied des Sozialplenums.

(Nein 0/ Ja rest/Enthaltungen 3 <-Einmütig angenommen

TOP 14 – Antrag 349,-€ für die Anschaffung 3 neuer Mikrofone + Zubehör (Kultur)

Nina stellt den Antrag 349€ für die Anschaffung 3 neuer Mikrofone + Zubehör für den Arbeitsbereich für Kultur zu genehmigen. (0 Nein/ Rest Ja/ 0 Nein) <- Einstimmig angenommen

0TOP 15 – Homöopathie-Werbung des Studierendenwerks (Stuwerk)

Linus beantragt die Herstellung der Nichtöffentlichkeit. Keine Gegenrede. Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.

Siehe Protokoll nichtöffentlich

TOP 16 – Sonstiges

Öffentlichkeit wird wiederhergestellt

Paul weist auf den Tag der offenen Tür am Dienstag hin und bittet um Mithilfe.

Antonia und Phillip wurden als Kassenprüfer für die LAK gewählt.

TOP 20 – nichtöffentlich

Siehe Protokollbuch nicht öffentlich

Formatierung

Schrift für ALLES: **Calibri, 11Pt**

Anträge **FETT** Abstimmungsergebnis dahinter in Klammern in der Form **(Nein xx / Ja xx / Enthaltung xx)**

GO-Anträge **FETT und KURSIV**

Unterpunkte innerhalb des TOPs (neue Redeliste) **UNTERSTRICHEN**

Arbeitsaufträge am Ende des TOP extra hervorheben/auflisten